
Blut

Lexikon zur Bibel S. 192

Nach 5 Mo 12,23 ist das Blut der Sitz des Lebens. Im Blut ist das Leben (3 Mo 17,11). Weil das Blut Leben hat, kann es zum Himmel schreien (1 Mo 4,10).

Wie Gott über das Leben wacht, das er gegeben hat (1 Mo 2,7), so wacht er auch darüber, daß das Blut des Menschen nicht angetastet wird. Nicht einmal das Blut von Tieren darf genossen werden (1 Mo 9,4; 5 Mo 12,16; vgl. Apg 15,20). Gegen Menschenopfer (5 Mo 18,10) und Kannibalismus setzt die Bibel die Heiligkeit und Unantastbarkeit des Blutes und Lebens.

Wer Menschenblut vergießt, vergreift sich am Bild Gottes und am Schöpfer selbst, der alles vergossene Blut rächen wird (1 Mo 9,5f; Jes 1,15)

- 7,14 und begannen zu verletzen Vögel, Tiere, Gewürm und Fische, ihr Fleisch zu essen eins nach dem anderen **und zu trinken ihr Blut**
- 9,1 Dann blickten **Michael** und **Gabriel**, **Raphael**, **Surjal** und **Uriel** vom Himmel herab und **sahen die Menge des Blutes, welche auf Erden vergossen war** und alle die Ungerechtigkeit, welche auf derselben geschehen war und sagten zueinander: hört die Stimme ihres Geschreis!
- 9,9 **So ist die ganze Erde mit Blut** und mit Bosheit erfüllt worden.
- 15,3 Ihr, die ihr geistig, heilig seid und ein Leben lebt, welches ewig ist, habt euch befleckt mit Weibern, **habt gezeugt in fleischlichem Blute, habt begehrt das Blut der Menschen** und habt getan, wie diejenigen tun, **welche Fleisch und Blut sind.**
- 15,10 Sie werden veranlassen Wehklage. Keine Speise werden sie essen, und sie werden dürsten; sie werden verborgen sein und nicht immer sollen sich erheben die Geister gegen die Söhne der Menschen und gegen die Weiber; denn sie kamen hervor während **der Tage des Blutvergießens und der Vernichtung.**
- 47,1 An diesem Tage wird das Gebet der Heiligen und der Gerechten und **das Blut der Gerechten** hinaufsteigen von der Erde in die Gegenwart des Herrn der Geister.
- 47,2 An diesem Tage werden die Heiligen sich versammeln, welche wohnen über den Himmeln, und mit vereinter Stimme bitten, flehen, preisen, loben und rühmen den Namen des Herrn der Geister, **wegen des Blutes der Gerechten**, welches ist vergossen worden, auf daß das Gebet der Gerechten nicht möge unterbrochen werden vor dem Herrn der Geister, daß er ihretwegen wolle vollziehen Gericht, und daß seine Geduld nicht möge dauern für immer.

Handbuch - Blut

- 47,4 Alsdann waren die Herzen der Heiligen voll von Freude, weil die Vollendung der Gerechtigkeit gekommen, das Flehen der Heiligen erhört **und das Blut der Gerechten gewürdigt war** von dem Herrn der Geister.
- 88,13 Und es war der eine von den drei Stieren, ähnlich jenem Stiere, und **einer von ihnen rot wie Blut** und einer schwarz. Und jener weiße Stier ging hinweg von ihnen.
- 93,8 Ihr habt begangen Gotteslästerung und Ungerechtigkeit, und **bereitet seid ihr für den Tag des Blutvergießens** und für den Tag der Finsternis, und für den Tag des großen Gerichts.
- 96,20 Wehe euch, Verstockte des Herzens, die ihr tut Böses **und esset Blut!** Woher esset ihr Gutes und trinkt und werdet satt? Weil von allem Guten, welches reichlich geschenkt hat unser Herr der Erhabene, auf der Erde ist. Und nicht wird euch Friede.
- 97,7 Wiederum beschwöre ich euch, ihr Sünder; **denn dem Tage des Blutes**, welcher nicht aufhört, ist bestimmt die Sünde.
- 98,1 Und in jenen Tagen werden an Einem Orte Väter mit ihren Erzeugten erschlagen werden, und Brüder mit ihrem Nächsten hinfallen in den Tod, bis es fließen wird **wie ein Strom von ihrem Blute**
- 98,3 Und der Sünder wird nicht zurückhalten seine Hand von seinem geehrten Bruder. Von der Morgenröte bis zum Untergang der Sonne, werden sie getötet werden. Und gehen wird das Pferd **bis an seine Brust im Blute der Sünder**, und der Wagen wird bis zu seiner Höhe einsinken.